

Münster, 17.09.2007

Vorlage an den Aufsichtsrat Nr. 32/2007

Betreff

Konzernabschluss 2006 der Stadtwerke Münster GmbH

Berichterstatter

Herr Dr. Ohlms
Herr Dr. Spickenheuer

Anlagen: Konzernbilanz zum 31.12.2006
Konzerngewinn- und -verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2006
Konzernanhang
Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2006
Prüfungsbericht einschließlich Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Antrag

Der Aufsichtsrat wolle beschließen

Der Gesellschafterversammlung wird folgender Beschluss zur Annahme empfohlen:

Der Konzernabschluss der Stadtwerke Münster GmbH zum 31.12.2006 sowie der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2006 in der vorliegenden, vom Jahresabschlussprüfer KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft für den Öffentlichen Sektor Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 03.09.2007 testierten Fassung, wird von der Stadt Münster als alleiniger Gesellschafterin der Stadtwerke Münster GmbH festgestellt.

Begründung

Die Stadtwerke Münster GmbH als Mutterunternehmen i. S. von § 290 HGB hat für das Geschäftsjahr 2006 einen Konzernabschluss und Konzernlagebericht aufzustellen.

Die gemäß §§ 294 HGB (Konsolidierungskreis) vom Mutterunternehmen einbezogenen Tochterunternehmen sind verbundene Unternehmen i. S. von § 271 Abs. 2 HGB.

Davon wurden gemäß §§ 300 ff. HGB voll konsolidiert:

Vollkonsolidierte Unternehmen	Eigenkapital am 31.12.2006 T€	Höhe des Anteils am Kapital am 31.12.2006 %
• items GmbH, Münster	1.896	52
• Stadtwerke Münster Netzgesellschaft mbH, Münster	100	100
• Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH, Münster	247	100
• Westfälische Bauindustrie GmbH, Münster	31.057	99

Als **Gemeinschaftsunternehmen** gemäß § 310 Abs. 1 HGB wurde anteilmäßig konsolidiert:

• Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH, Münster	2.520	50
--	-------	----

Als **assoziierte Unternehmen** gemäß § 311 Abs. 1 HGB im Konzernabschluss berücksichtigt:

• Energiehandelsgesellschaft West mbH, Münster	5.600	29
• FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH, Greven	30.424	35
• Nederlands-Duitse Internet Exchange B.V., Enschede/Niederlande	./ 568	50

Die in den Konzernabschluss einbezogenen Jahresabschlüsse 2006 sind von den jeweiligen Abschlussprüfern geprüft und uneingeschränkt bestätigt worden. Die in den Konzernabschluss einbezogenen Einzelabschlüsse folgen bis auf die at-equity einbezogenen Nederlands-Duitse Internet Exchange B.V., Enschede/Niederlande und die FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH, Greven, in Bilanzierung und Bewertung grundsätzlich den von der Stadtwerke Münster GmbH angewandten Methoden.

Sonstige Beteiligungen

Die Stadtwerke Münster GmbH hält ferner Anteile an folgenden Unternehmen:

	Höhe des Anteils am Kapital am 31.12.2006 %
• Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH, Borkum*	49,9
• Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Münster*	25,0

Aufgrund des maßgeblichen Einflusses der Stadtwerke Münster GmbH wären die mit einem Stern gekennzeichneten Unternehmen nach § 311 Abs. 1 HGB als assoziierte Unternehmen (Beteiligung $\geq 20\%$) in den Konzernabschluss einzubeziehen. In Ausübung des Wahlrechts gemäß § 296 Abs. 2 HGB und § 311 Abs. 2 HGB ist die Einbeziehung unterblieben, da sowohl die Unternehmen im Einzelfall als auch zusammen für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind.

Nähere Erläuterungen zur Geschäftsentwicklung des Konzerns im Jahr 2006 sind dem beigefügten Konzernlagebericht zu entnehmen.

Der Konzernabschluss 2006 ist von der KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft für den Öffentlichen Sektor Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, geprüft worden. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Die Vorlage des Konzernabschlusses und Konzernlageberichts an den Aufsichtsrat ergibt sich aus § 52 GmbHG in Verbindung mit § 171 AktG, die Vorlage an die Gesellschafterversammlung erfolgt nach § 46 GmbHG.

Stadtwerke Münster GmbH
gez. Dr. Ohlms gez. Dr. Spickenheuer